

SOLLTEN WIE ZUSAMMEN ALTERN

Steige ich hoch an deiner Wiege
und blicke auf die Jahre zurück
bin ich mit dir das Kind am blauen Morgen
mit Glockenklang und Schaukeln,
hänge an deinem Rock
und wecke der Liebe
eine Morgenfrühe voller Flügel.

Aber sollten wir zusammen altern,
Schritt für Schritt
den Lebensweg weitergehen,
sehe ich in deinen Augen
das Schwinden der Zeit,
langsam wie ein Schiff.

Sollten wir zusammen altern
und das Knäuel der Tage entwirren
an deiner Seite,
vertraue ich
auf deinem Weg ohne Spuren,
auf deinem Gesang und deinen Mut.

Ich teile mit dir das Salz, die Bettstatt
und die Umarmung,
weiss im geheimen, dass unser Gang
durchs Leben nicht vergebens ist.

astes matéricos en ocras,
coas cores dota aos seus

Vereinigt im Rhythmus
eines einzigen Herzschlags
sind wir zwei fließende Bäche
in ein und demselben Wasser,
zwei Feuer, die sich verzehren
in einer einzigen Flamme,
zwei Wellen, die ihr Tosen zum Schweigen bringen
auf dem letzten Sand,
am letzten Strand.
Im Auf und Ab des Glücks
oder des Schicksals
bist du die Sicherheit.

Sollten wir zusammen altern,
sollte ich dich auf diesem Weg begleiten,
lege ich zarte Schmetterlinge
auf deine müden Lider,
horche auf den prasselnden Regen
gegen die Scheiben unserer Kindheit,
fühle deine Stimme
ruhig ersterben.

All dies gibt mir dein leuchtender Blick
ohne Beklommenheit zu verstehen.

Übersetzung: Ursula Heinze de Lorenzo